



**Implantologiezentrum an der Kölnarena**  
Dr.med. **Klaus Fourné** Facharzt für  
**Mund- Kiefer- und Gesichtschirurgie**  
**Implantologie, Oralchirurgie**

Praxis: Deutz-Kalker Str. 70  
50679 Köln

Tel.: 0221 - 881281  
Fax: 0221 - 813887

Zur Vermeidung von Wundheilungsstörungen und anderen Komplikationen beachten Sie zu Ihrem eigenen Nutzen bitte die folgenden

## VERHALTENSREGELN

nach operativen Eingriffen im Mund- und Kieferbereich

- 1. Nach einer örtlichen Betäubung** und auch durch die Belastung des chirurgischen Eingriffes kann Ihre Reaktionsfähigkeit - insbesondere auch bei aktiver Teilnahme am Straßenverkehr - für mehrere Stunden herabgesetzt sein. Sie sollten sich daher am besten nach Hause fahren lassen. Bis zum Abklingen der Betäubung wegen der Verletzungsgefahr bitte nichts essen oder Heißes trinken.
- 2. Zum Schutz der Wunde** und für eine möglichst ungestörte erste Blutgerinnung **beißen Sie** bitte **ca. 45 bis 60 Minuten** auf den eingelegten Tupfer. Danach nehmen Sie ihn vorsichtig heraus. Bei einem angelegten Druckverband richten Sie sich bitte nach unseren speziellen Empfehlungen. Sollte wider Erwarten eine Nachblutung auftreten, **beißen** Sie erneut für eine halbe Stunde auf ein zusammengerolltes, sauberes, angefeuchtetes Stofftaschentuch. Im Zweifelsfall rufen Sie uns bitte in der Praxis an.
- 3. Zur Verminderung einer Schwellung** nach dem Eingriff sind häufigere **feucht-kalte Umschläge** bis zur Folgenacht sehr hilfreich. Verwenden Sie jedoch bitte keine Eispackungen in unmittelbarem Hautkontakt. Bei Verwendung von cool packs kühlen Sie diese nicht im Eisfach sondern im normalen Kühlschranks. Wenn Sie sich zu Hause ausruhen möchten, legen Sie sich bitte ein dickes Kissen unter den Kopf und vermeiden eine flache Lagerung.
- 4. Nach Abklingen der Betäubung** sollten Sie für die nächsten Tage **weiche**, nicht zu heiße **Kost** zu sich nehmen. Schonen Sie beim Kauen möglichst die behandelte Seite.
- 5. In den nächsten 24 Stunden** sollten Sie **weder Alkohol noch Bohnenkaffee, Cola oder schwarzen Tee** trinken.
- 6. Sollte die Mundöffnung** nach der Behandlung leicht eingeschränkt sein, darf Sie dieses nicht beunruhigen. Bemerken Sie jedoch eine starke Kieferklemme, anhaltende Gefühlsstörungen und/oder stärker werdende Schmerzen, kommen Sie bitte sofort zu uns.
- 7. In der ersten Woche** nach dem Eingriff sollten Sie körperliche Anstrengungen vermeiden. Dies gilt insbesondere, wenn aufgrund der Schwere des Eingriffes eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt wurde. Beachten Sie bitte die Daten dieser Bescheinigung: eine Gesundheitschreibung wird nicht benötigt.
- 8. Putzen Sie regelmäßig (3 x täglich) ihre Zähne** und auch evtl. vorhandene Prothesen. Auch im Operationsbereich sollten Sie vorsichtig die Zähne putzen. Heftiges Spülen vermeiden Sie bitte. Die Benutzung von elektrischen Zahnbürsten ist möglich, die Anwendung einer Munddusche setzen Sie allerdings besser bis zur weitgehend abgeschlossenen Wundheilung aus.
- 9. Wenn Ihnen Medikamente** verordnet wurden, halten Sie sich bitte exakt an die Einnahmевorschriften. Insbesondere bei Schmerztabletten ist auf die Höchstdosis zu achten! Nehmen Sie keine zusätzlichen Medikamente nach eigenem Ermessen!

**Wir wünschen Ihnen gute Besserung!**